

**MEDIENMITTEILUNG  
Aarau, 10. November 2021**

**«ANNAKIN’S MUSICBOX FEAT. ARGOVIA PHILHARMONIC»  
Classic meets Trip-Hop – Ein Crossover-Projekt mit Annakin in der Alten Reithalle Aarau**

**Nach den erfolgreichen Eröffnungskonzerten der Alten Reithalle Aarau Ende Oktober zeigt sich das argovia philharmonic und auch der neue Konzertsaal am 27. November nochmals in einer anderen Facette: Im Crossover-Projekt «Annakin’s Musicbox feat. argovia philharmonic» trifft Klassik auf Trip-Hop, das argovia philharmonic auf die Sängerin Annakin, und die Bühne der Alten Reithalle wird zu einer überdimensionalen Spieldose, die das Publikum für einen Abend in eine andere Welt entführt.**

Die Spieldose geht auf, eine feenhafte Figur beginnt sich im Kreis zu drehen und es erklingt Musik – jeder kennt sie: die Spieldose. Und genau eine solche Spieldose mit einem Drehteller in überdimensionaler Grösse ist die neue Bühne für Annakin. Die international erfolgreiche Badener Sängerin lässt das Publikum in «Annakin’s Musicbox» gemeinsam mit dem argovia philharmonic in die wundersame Geschichte einer Spieldose auf dem Mond eintauchen, die angetrieben von der Sonnenenergie Musik von sich gibt. Doch auf dem Mond ist es kalt, immer wieder stockt die Spieldose und droht am Ende gar für immer zu verstummen. Annakins’ eigens für dieses Konzert arrangierten Songs erklingen im Wechsel mit sinfonischen Werken von Barber, Copland, Elgar, Tschaikowsky und Debussy, dirigiert von Chefdirigent Rune Bergmann. Begleitet von Visuals und Spezialeffekten sorgen sie dafür, dass das Publikum für einen Abend in eine andere Welt eintaucht.

In einer kalten Novembernacht im Jahr 2018 ist sie entstanden, die Idee dieser singenden Spieldose. So erzählt Annakin: «Ich sass vor dem Fernseher und sah einen Werbespot. Die Assoziation der Spieldose traf mich wie ein Geistesblitz. Das Mechanische und die spezielle Ästhetik dieser Mini-Konzertvenue faszinierten mich und ich wusste schon dann, dass eine grosse Version einer solchen Musikdose viele Spielereien zulassen und sich ideal für Konzerte für Kinder und Erwachsene eignen würde.» Drei Jahre später wird aus der Idee Realität. Die Badener Sängerin Annakin, die über eine klassische Gesangsausbildung verfügt und sieben Jahre lang Frontfrau der Schweizer Trip-Hop-Band Swandive war, verwirklicht ihre Idee der überdimensionalen Spieldose mit einem Drehteller als Bühne für sich selbst und hat das argovia philharmonic dafür mit ins Boot geholt. Am vergangenen Wochenende haben sie gemeinsam bereits zwei einstündige Familienkonzerte mit einer Kammermusikformation gespielt, vier weitere Familienkonzerte in Baden, Beinwil am See und Aarau folgen am kommenden Wochenende. Am 27. November in der Alten Reithalle hat sie dann das ganze Orchester an ihrer Seite. Es ist nicht das erste Mal, dass Annakin mit Orchester auftritt. 2014 spielte sie gemeinsam mit dem Zürcher Kammerorchester, 2017 realisierte sie ein Projekt mit dem Musikkollegium Winterthur. Sie ist also bestens gewappnet für ihren Auftritt mit dem argovia philharmonic. Zudem ist es für die Badenerin, die nach 23 Jahren in Zürich ihren Wohnsitz vor Kurzem wieder in den Aargau verlegt hat, auch eine Art Heimkommen. Und das mit einem Projekt, das nur so vor Swissness strotz, ist die Spieldose doch eine Schweizer Erfindung.

**Annakin’s Musicbox feat. argovia philharmonic**

**Datum**Samstag, 27. November 2021, 19.30 Uhr  
 **Ort**Alte Reithalle Aarau, Apfelhausenweg 20, 5000 Aarau **Programm**

Songs von Annakin (Arrangements: Rimas G.) im Wechsel mit folgenden Werken:

Edward Elgar (1857–1934)  
IX. «Nimrod» aus: «Enigma»-Variationen

Aaron Copland (1900–1990)  
Fanfare for the Common Man

Samuel Barber (1910–1981)  
Adagio for strings

Peter I. Tschaikowski (1840–1893)  
«Pas de deux» aus dem Ballett «Der Nussknacker»  
«Valse des Fleurs» aus: «Nussknacker»-Suite op. 71a

Claude Debussy (1862–1918)  
«Clair de lune» aus der «Suite bergamasque»

**Mitwirkende**

Annakin, Gesang, Musik und Konzept  
Ephrem Lüchinger, Piano, Sounds und Keyboards  
Rune Bergmann, Leitung   
argovia philharmonic  
Andreas Brüll, Ton  
Roger Staub, Licht  
Ivan Engler, Visuals

Weitere Informationen zum Konzert:  
https://argoviaphil.ch/event/annakins-music-box/